

FV Neuhausen - VfB Reichenbach 3:4

Am 28. Spieltag der Bezirksliga Neckar/Fils war der VfB Reichenbach zu Gast beim FV Neuhausen. Im Vorfeld allerdings durfte man sich über den ungünstig gelegten Spieltag ärgern, denn in der 1. Fußball Bundesliga stand schließlich das Saisonfinale an. Dennoch galt die Konzentration der Jungs -zumindest Phasenweise- dem eigenen Spiel.

Der VfB startete überlegen in das Spiel und konnte relativ früh seine offensiven Bemühungen verwerten. In Minute 2 konnte Roland Hermann einen präzise getretenen Freistoß von Anthony Fotarellis im Netz unterbringen. Genau 10 Minuten später war es der Bruder, Theo Fotarellis, der den Ball nach einem Freistoß gefährlich in den 16-er brachte. Wiederum Roland Hermann, der diesen Treffer abstreitet, läuft ein und sorgt entscheidend dafür, dass der VfB mit 2:0 in Führung gehen kann. Im Zweifel für den Angeklagten, somit gratuliert das Team zum Doppelpack seiner Nummer 6, Roland Hermann. Anschließend waren unsere Jungs in Gendanken wohl beim „großen“ VfB, wenig lief mehr zusammen und die Konzentration ließ zu wünschen übrig so dass der FV in Minute 25 auf 1:2 verkürzte. Ein Konter in Minute 30 wurde allerdings vom VfB sauber zu Ende gespielt, Kapitän Thomas Konnerth netzt ein nachdem Daniel Obierej und Alexander Söll gute Vorarbeit leisten.

Mit 1:3 ging es dann auch die Kabine. Der VfB startete gut in Halbzeit 2 und konnte das Ergebnis gut verwalten bis man ab Minute 65 das Spiel etwas aus der Hand gab. So konnte der FV Neuhausen verkürzen und schließlich sogar in der 80. Minute zum 3:3 ausgleichen. Das Glück des VfB war es einen starken Fabian Dörre im Kasten stehen zu haben, der in den letzten Minuten nochmal richtig gefordert wurde und er durfte seine ganze Klasse unter Beweis stellen. Seine gute Leistung trug Maßgeblich dazu bei nicht in Rückstand zu geraten. In Minute 88 erst konnte Joker, Mario Petruzzelli, den Sieg für den VfB klar machen.

Für den VfB Reichenbach spielten:

Dörre – Guschin, Hermann, Eckert, Ülker – A. Fotarellis, Böhringer, Obierej (74. Muser), Söll, T. Fotarellis (64. Hesse) – Konnerth (54. Petruzzelli)

Fazit und Ausblick:

Der VfB steht nach 28 Spielen mit 43 Punkten auf einem klasse 7. Platz und hat somit sein Saisonziel Klassenerhalt bereits 2 Spieltage vor Ende der Runde erreicht. In den letzten beiden Spielen versuchen die Mannen um Trainer Ramiz Ujupaj nochmals die restlichen Kräfte zu mobilisieren, um noch ein paar Punkte einzufahren. Das letzte Heimspiel der Saison 2014/2015 findet am kommenden Sonntag gegen den TSV Neckartailfingen statt. Die Mannschaft würde sich über zahlreichen Besuch im Hermann-Traub-Stadion freuen, wo man zusammen die Saison ausklingen lassen möchte.